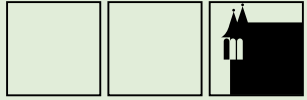
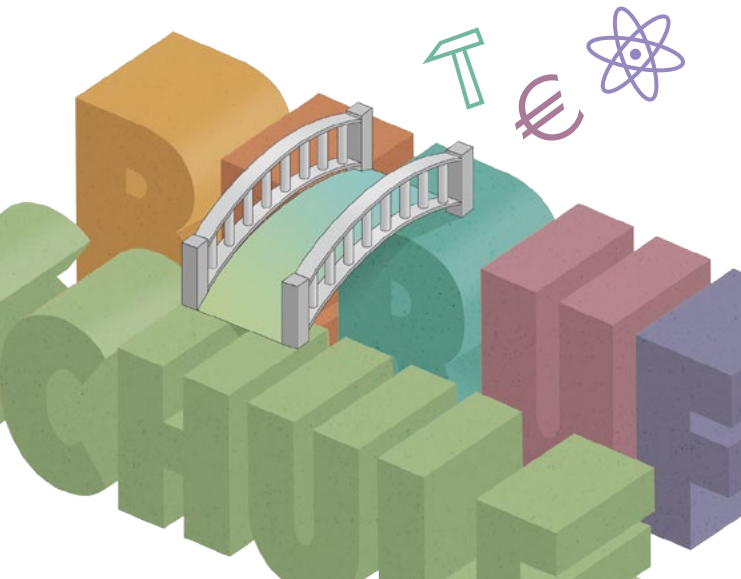


STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

2. Bildungskonferenz der Stadt Schwabach



**„Übergang Schule – Beruf
gemeinsam erfolgreich gestalten“**

Freitag, 10. Mai 2019

13:30 – 18:00 Uhr

Städtische Wirtschaftsschule Schwabach

■ „Übergang Schule – Beruf gemeinsam erfolgreich gestalten“

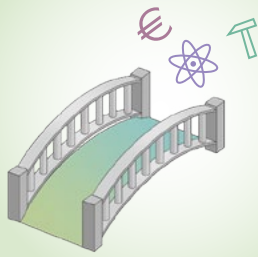
2. Bildungskonferenz der Stadt Schwabach

Brüche vermeiden und Brücken bauen – unter diesem Motto lädt die Stadt Schwabach Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Bildungseinrichtungen sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger zur ihrer 2. Bildungskonferenz herzlich ein. Angeregt durch fachlichen Input wollen wir uns in verschiedenen Workshops damit auseinandersetzen, wie wir die kommunale Bildungslandschaft gemeinsam so weiterentwickeln können, dass der Übergang von der Schule in den Beruf für junge Menschen noch besser gelingt.

Im Laufe einer Bildungsbiographie sind verschiedene Wechsel von einer Bildungsphase in die nächste zu meistern. Der Übergang, der den weiteren Bildungs- und Lebensweg wohl am meisten prägt, ist der Übergang von der Schule in eine Berufsausbildung. Dabei brauchen die Jugendlichen aktive Begleiterinnen und Begleiter, die gemeinsam mit ihnen das individuell passende Angebot auswählen und sie dabei unterstützen, erfolgreich ins Berufsleben zu starten!

Das Bundesprogramm „Bildung integriert“

unterstützt Städte und Landkreise beim Ausbau eines kommunalen Bildungsmanagements. Ziele sind die Schaffung einer Netzwerkstruktur unter Berücksichtigung aller Bildungsbereiche im Lebenslauf und die Förderung der Zusammenarbeit aller lokalen Bildungsakteure. Langfristig sollen die Bildungs- und Teilhabechancen der Bürgerinnen und Bürger verbessert werden. „Bildung integriert“ wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung aus Bundesmitteln und von der Europäischen Union aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert.



Programm

- 13:30 Uhr** **Anmeldung/kleiner Imbiss**
- 14:00 Uhr** **Begrüßung**
Matthias Thürauf, Oberbürgermeister
der Stadt Schwabach
- 14:10 Uhr** **Bericht aus dem Bildungsmonitoring**
Zahlen, Daten, Fakten zur beruflichen
Bildung in Schwabach
- 14:30 Uhr** **Fachvortrag**
„Bildungsauftrag Übergang Schule-Beruf“
Wege in die berufliche Bildung
Dr. Hans-Dieter Metzger, ehemaliger
Leiter SCHLAU Übergangsmangement
Nürnberg e. V.
- 14:50 Uhr** **Frage- und Diskussionsrunde**
- 15:10 Uhr** **Pause**
- 15:30 Uhr** **Austausch in parallelen Fachforen I**
Forum 1 – 4
- 16:30 Uhr** **Austausch in parallelen Fachforen II**
Forum 1 – 4
- 17:15 Uhr** **Abschlussplenum**
Zusammenfassung der wichtigsten
Arbeitsergebnisse
- 17:45 Uhr** **Get-together/kleiner Imbiss**

Die Fachforen finden jeweils parallel statt in zwei Runden. Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl an den Foren begrenzt ist. Die Belegung erfolgt in der Reihenfolge des Anmeldeingangs. Zusagen werden nicht verschickt.

Parallele Fachforen

Neuzugewanderte im Übergang von der Schule in den Beruf

Forum 1

Ist-Situation und Gestaltungsansätze

Was kennzeichnet die Situation von Neuzugewanderten beim Übergang von der Schule in den Beruf? Wo liegen Chancen und Herausforderungen? Die „Bildungskoordination für Neuzugewanderte“ hat verschiedene „Stimmen zur Situation“ gesammelt, die in einem Input präsentiert werden. Gemeinsam wollen wir in den Austausch zur Gestaltung der Übergangssituation eintreten.

„Karriere mit Lehre“

Forum 2

Chancen und Herausforderungen einer Berufsausbildung

Ausbildungsexperten der HWK und IHK zeigen die Potenziale auf, die sich aus einer fundierten Berufswahl ergeben können. Dabei spielen wirtschaftlicher Erfolg sowie die persönliche Zufriedenheit eine entscheidende Rolle. Dass auch die persönlichen Fähigkeiten, Sozialkompetenzen und Interessen zu den Anforderungen im Beruf passen müssen, wird auch von Unternehmensseite und Maßnahmenträgern mitdiskutiert.

„Keiner darf verloren gehen“

Forum 3

Jugendberufsagentur Schwabach – ihre Akteure und Angebote

Besonders jungen Menschen mit Unterstützungsbedarf soll unkompliziert geholfen werden. Wie kann ein niedrigschwelliger Zugang gestaltet sein? Wie finden Zielgruppe und passgenaues Angebot zusammen? Führende Vertreterinnen und Vertreter des Jugendamtes, der Agentur für Arbeit und des Jobcenters Schwabach stellen ihre Angebote vor und geben Gelegenheit zum Austausch praktischer Erfahrungen.

Was macht fit für die Berufswahl?

Forum 4

Wege zu passgenauer und praxisnaher Berufsorientierung an Schulen

Welche Angebote und Maßnahmen zur beruflichen Orientierung existieren an den Schwabacher Schulen und was könnte noch verbessert werden? Schulartübergreifend soll eine Übersicht erarbeitet werden, die Transferfähigkeit von Konzepten diskutiert und Einschätzungen, Wünsche und Kritik der Expertinnen und Experten vor Ort aufgenommen werden. Die hohe Erwartung an die Berufsorientierung soll gemeinsam mit Betriebsvertreterinnen und -vertretern beleuchtet werden.

Anmeldung

Bitte senden Sie diesen Abschnitt bis 29. April 2019 per Post, Fax oder E-Mail:

Stadt Schwabach

Schul- und Sportamt

Jessica Kardeis

Bildungsmanagement

Eisentrautstr. 2

91126 Schwabach

Fax: +49 9122 860 - 155

jessica.kardeis@schwabach.de

Institution

Name, Vorname

Funktion

Straße / Nr.

Ort / PLZ

E-Mail

Telefon

Ich nehme an folgenden zwei Foren teil:

Fachforen I: F1 F2 F3 F4

Fachforen II: F1 F2 F3 F4

Alternativ:

F1 F2 F3 F4

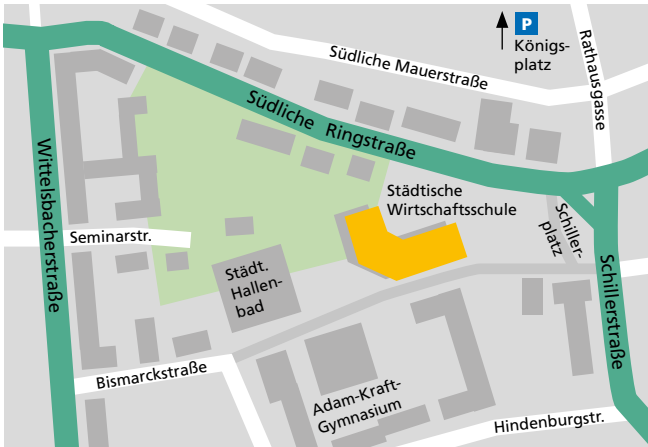
Mit der Anmeldung erklären Sie sich einverstanden, auf Fotos abgebildet zu werden. Diese werden ausschließlich zur Veranstaltungsdokumentation und zur Berichterstattung verwendet.

Datum / Unterschrift

Veranstaltungsort

Städtische Wirtschaftsschule Schwabach

Südliche Ringstr. 9a
91126 Schwabach
ws-schwabach.de



Buslinie 663

Haltestelle Schwabach Schillerplatz

Buslinie 61 oder 664

Haltestelle Schwabach Schillerstraße

Parken: Parkplatz Bismarckstraße,
Tiefgarage Königsplatz

Veranstalterin

Stadt Schwabach

Schul- und Sportamt

Projekt „Bildung integriert“

91126 Schwabach

Telefon: +49 9122 860-151

E-Mail: jessica.kardeis@schwabach.de

Internet: www.schwabach.de

gefördert von:



Zusammen.
Zukunft.
Gestalten.